



| |
|---|
| Stadt Dormagen Der Bürgermeister Paul-Wierich-Platz 2 41539 Dormagen |
| Sachbearbeiterin: Claudia Beivers Zimmer: 0.16 |
| Tel: 02133/ 257 381 Fax: 02133/ 257 77 381 E-Mail: claudia.beivers@stadt-dormagen.de |
| Sprechzeiten: dienstags bis freitags 08.00 – 12.30 Uhr |

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gem. § 29 Straßenverkehrsordnung (StVO) zur Durchführung einer Veranstaltung im öffentlichen Verkehrsraum

Zur Durchführung der nachstehend näher bezeichneten Veranstaltung wird eine Erlaubnis beantragt.

Hinweis:

Da vor Erteilung der Erlaubnis in der Regel noch andere Behörden zu beteiligen sind, muss der Antrag rechtzeitig, d.h. min. 1 Monat vorher, bei der Straßenverkehrsbehörde eingereicht werden. Andernfalls kann eine rechtzeitige Bearbeitung nicht gewährleistet werden.

| |
|--|
| a) Name und Anschrift des Vereins/ des Antragsstellers: |
| b) ggf. vertreten durch (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail): |
| c) Art der Veranstaltung: |
| d) Ort der Veranstaltung/ Aufstellung, Zugweg, Auflösung: |
| <input type="checkbox"/> wie im Vorjahr |

Bankverbindungen der Stadt Dormagen

[Gläubiger-ID: DE7600000000002384]

Sparkasse Neuss

IBAN: DE27 3055 0000 0000 3305 22, BIC: WELADEDNXXX

Volksbank Düsseldorf Neuss

IBAN: DE18 3016 0213 3100 9110 18, BIC: GENODED1DNE

VR Bank Dormagen

IBAN: DE78 3056 0548 3020 2000 13, BIC: GENODED1NLD

Allgemeine Sprechzeiten

Mo, Di, Mi 8.30 – 12 Uhr,

Do 14 – 18 Uhr, Fr 8.30 – 12 Uhr
und nach Vereinbarung

ÖPNV: Bus 881, 882, 883, 884,
885, 886; Haltestelle Marktplatz

Zentrale

Telefon 02133 257-0

Telefax 02133 257-77000

E-Mail

info@stadt-dormagen.de

www.dormagen.de

| | |
|---|----------------------------------|
| e) Beginn (Datum, Uhrzeit): | f) Ende (Datum, Uhrzeit): |
| g) Zahl der voraussichtlich teilnehmenden | |
| Personen: Festwagen: Fahrzeuge: Musikkapellen: Pferde/ Zugtiere: | |
| h) Der Einsatz von Ordnern wird in folgendem Umfang erfolgen: | |
| <input type="checkbox"/> wie im Vorjahr | |
| i) Weitere Detailangaben zum zeitlichen Verlauf (z.B. einzelne Phasen, Verkehrslenkungsmaßnahme): | |
| <input type="checkbox"/> wie im Vorjahr | |
| Verwenden sie bitte eine Anlage, falls der Platz für Eintragungen nicht ausreicht. Wurden im Vorjahr bereits Detailangaben gemacht, kann durch Ankreuzen hierauf verwiesen werden. | |

Ort, Datum

Unterschrift des Veranstalters
oder seines Beauftragten

Veranstaltererklärung

(Veranstalter)

_____, den _____

Stadt Dormagen
Straßenverkehrsbehörde
Paul-Wierich-Platz 2
41539 Dormagen

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) §§ 14 bzw. 18 Straßen- und Wegegesetz Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den vorgenannten Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne ein solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

(Unterschrift)

(Name in Druckschrift oder Stempel)

Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

 (Versicherungsgesellschaft)

 _____, den _____
 (Ort)

 An _____
 (Name des Veranstalters/ Versicherungsnehmers)

 (Ort)

 Betreff: _____
 (Bezeichnung der Veranstaltung)

 am: _____
 (Veranstaltungstag/e)

Versicherungsschein- bzw. Mitglieds-Nr.: _____

Bestätigung

Hiermit bestätigen wir , dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeiner Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnr. 20 – 23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

- Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter abzusichern sind (§ 1 PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Kfz-Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§ 2 Abs. 2 PflVG).
- Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich-rechtliche Ansprüche (wie z.B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

 _____ Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person), _____ Euro für Sachschäden und _____ Euro für Vermögensschäden.

 _____ Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person) und _____ Euro für Vermögensschäden.

 _____ Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person).

Die Höchstersatzleitung des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das _____ -fache dieser Versicherungssummen.

 (Unterschrift)

 (Name in Druckschrift und/oder Stempel)